



Ausstellung «Unsere Bergwelt»

Letzte Gelegenheit zu einem unvergesslichen Besuch

(lav) – Nur noch wenige Tage ist im Gemeindezentrum Triesenberg die Ausstellung des Liechtensteinischen Alpenvereins „Unsere Bergwelt“ zu sehen. Am 19. September wird sie ihre Pforten schliessen und mit ihr werden auch „Die Bilder von den Bergen“ nicht mehr öffentlich zugänglich sein.

Für Bergfreunde ist diese Ausstellung jedoch eine einmalige Gelegenheit, nicht nur alle Aspekte, die mit Berg, Fels, Gestein, Alpinismus und insbesondere mit der Bergnatur zu tun haben zu erfahren, sondern auch „bildhafte“ Eindrücke unserer schönen Alpenlandschaft zu erhalten. Der Bergsteiger suche zuerst die Berge seiner Wünsche, sagte Prof. Rolf Bernt, Direktor des Alpenmuseums in Innsbruck, anlässlich der Eröffnung der Ausstellung. Und Berge unserer Wünsche haben Liechtensteins Künstler gemalt.

Sie haben es verstanden, ihre Empfindungen in Öl, mit Feder oder Bleistift und mit Wasserfarben, also Aquarell auszudrücken. Was dabei entstanden ist, sind Eindrücke unserer Alpenwelt, die zumeist in diesem Jahr auf dem Bild festgehalten wurden.

Zu sehen ist beispielsweise ein ganzer Zyklus über den „Fürstensteig“ von Josef Schädler, der auch verschiedene Entwürfe zu Liechtensteiner Briefmarken „Unsere Berge“, die ebenfalls in Triesenberg ausgestellt sind, schuf. Kanonikus Anton Frommelt, Martin Frommelt, Louis Jäger, Friedrich Kaufmann, Evi Kliemand, Hans Kliemand, Gertrud Kohli und Josef Seger sind ebenfalls zu

sehen wie Francine Bally, Herta Batliner, Evi Kunkel, Marianne Hilti-Röckle oder Gretl Huchler. Das Thema Bergwelt wird ergänzt durch Wurzelplastiken von Rudolf Schädler, Anton Gstöhl und Beni Gassner sowie durch Fotos von Walter Wachter.

Besucher der Ausstellung sind aber nicht minder fasziniert von der Multimedia-Schau mit dem Titel „Blühfieber“. Sie zeigt in einer knappen halben Stunde eine blühende Alpenwelt mit einer reichhaltigen Flora, wie sie wohl kaum erwartet wird. Wilfried Kaufmann und Josef Eberle zeigen dem Besucher, wie reich unsere Alpenflora ist. Text und Musik sind sehr einfühlsam gestaltet und zusammengestellt. Der Besucher wird behutsam in die Farbenpracht und Vielfalt unserer Flora eingeführt.

Die Ausstellung „Unsere Bergwelt“ ist nur noch bis 19. September, täglich von 16 bis 22 Uhr, am Sonntag von 14 bis 20 Uhr im Dorfsaal in Triesenberg zu besichtigen.

